

Stromrechnung runter mit #Steckersolar

<https://www.parentsforfuture.de/steckersolar>



Selbst Sonnenstrom erzeugen mit #Balkonkraftwerken



Wieviel kann ich sparen?

Annahmen

- 1700 Sonnenstunden pro Jahr in Chemnitz
- 300 W Modul unserer Anlage erzeugte 1kWh in 4h
- ergibt 425 kWh/a, realistisch sind etwa 250 kWh/a
- 30 ct/kWh Arbeitspreis der eins Energie
- 500 € Materialkosten

Einsparung und Amortisation:

- 150 € pro Jahr bei Anlage mit 2 Solarmoduln, 75 € bei 1
- Amortisation nach etwa 6,5 Jahren.

Beispielanlage



Leistung bei voller Sonne. Ertrag nach 4 Stunden.

Material

- 243 € 1 Stck. Heckert-Solar Nemo 2.0 60M AR (A) Black MC4
- 190 € 1 Stck. AEConversion Microwechselrichter INV315-50 RF-DE
- 17 € 1 Stck. Netzanschlussleitung 5m, AEConversion kompatibel
- ~50 € Kleinmaterial zum Aufständern, geeignetes Energiemeßgerät

Checkliste

- Anlage darf maximal 600 Watt elektrische Leistung erzeugen
- Anzeigepflichten
 - Bundesnetzagentur <https://www.marktstammdatenregister.de/MaStR>
 - Stromnetzbetreiber: inetz oder Mitnetz in Chemnitz
Suchportal: <https://stromausfall.de/map/>
- Vermietererlaubnis, wenn Module am Haus angebracht werden sollen
- **Statisch sichere, sturm- und wetterfeste Montage**
- **Gesamter Stromkreis der Wohnung muss normgerecht installiert worden sein und Sicherungsautomaten haben**
- Verbraucherzentrale empfiehlt, steckerfertiges Komplettpaket zu kaufen mit DGS-Sicherheitssiegel* (ab 500 € erhältlich)
- Alternative: Einzelteile kaufen. In Herstellerunterlagen sollten die von der DGS geforderten Eigenschaften zugesichert sein



Achtung

- Netzbetreiber verlangen Anschluss an Einspeisesteckdose ("Wieland").
- Schukostecker nicht normgerecht, aber per Gesetz nicht verboten.
- Anlage in eine feste Schukodose einstecken - **NIE in Steckerleiste!**
- **Elektrotechnische Laien ziehen bitte Fachfrau/Fachmann zu Rate.**

* DGS: Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie, <https://www.dgs.de>